SV Hermsdorf/Thür. e.V.

SV Hermsdorf/Thür. e.V.

Handball-Regionalliga - Saison 1993/1994

SV Hermsdorf

gegen

TuSpo Obernburg

Werner-Seelenbinder-Sporthalle Hermsdorf

- Freileitungsisolatoren
- Stützisolatoren
- Apparateporzellane
- Überspannungsableiter
- Verschleißschutzkeramik
- Hart- und Weichferrite
- Pulvermetallurgische Erzeugnisse
- Keramiken für technische Anlagen des Umweltschutzes

TRIDELTA AG

erkennen, prüfen, machen

Postfach 2153
07621 Hermsdorf/Thür.
Telefon: 60
Telefax: 6 14 10

Liebe Handballfreunde !

Der SV Hermsdorf empfängt heute in der Werner-Seelenbinder-Halle die Mannschaft von TuSpo Obernburg.

Zu dieser hoffentlich wieder interessanten Begegnung begrüßen wir Sie am heutigen Abend recht herzlich, wobei unser besonderer Willkommensgruß dem Gäste-Team aus dem Bundesland Hessen gilt.
Für den TuSpo Obernburg verlief diese Saison bisher erfolgreicher als im Vorjahr.
Konnte man in der vergangenen Spielsaison mit dem 11. Platz gerade noch die Regionalligazugehörigkeit erkämpfen, belegt die von Manfred Schwarz trainierte Gästemannschaft zur Zeit mit 19 : 21 Punkten den 7. Tabellenrang.
Der SVH trifft also heute auf einen Gegner, der wesentlich stärker geworden ist.
In dem "Hexenkessel" der ca. 600 Zuschauer fassenden Valentin-Ballmann-Halle zu Obernburg verlor man nur gegen Lützellinden und zuletzt 18 : 21 gegen den noch ungeschlagenen Spitzenreiter Groß-Bieberau.
Den höchsten Heimsieg erzielte man mit 28 : 13 aber ausgerechnet gegen die Hermsdorfer Mannschaft und verpaßte den Thüringern somit einen gewaltigen Denkzettel, an den man sich spätestens heute erinnern sollte.
Es war zugleich die größte Niederlage der Hermsdorfer in den bisherigen Meisterschaftsspielen.
Grund genug für die Schützlinge von Trainer Lutz Klecha sowie Betreuer und Spieler Bernd Mühlberg, gerade am heutigen Abend an die schon mehrfach bewiesenen starken Heimleistungen anzuknüpfen.
Ihre lautstarke Unterstützung, liebe Handballfreunde, wird dabei sicher wieder sehr gefragt sein.

Mannschaftsfoto

SV Hermsdorf - Regionalliga Staffel Nord

1. Männermannschaft
(hintere Reihe von links nach rechts): Jens Hartmann (23), Steffen Reis (29), Steffen Varchmin (28 - Mannschaftskapitän), Andreas Weise (27), Peter Winkler (24), (mittlere Reihe von links nach rechts): Werner Köhler (Manager), Bernd Mühlberg (34 - Betreuer und Spieler), Ulf Lindner (32), Thomas Bermig (22), Steffen Schreiber (29), Rüdiger Barth (24), Lutz Klecha (Übungsleiter)
(vordere Reihe von links nach rechts): Thomas Körbs (22), Karsten Oswald (25)
nicht auf dem Foto: Torsten Holzhey (21)

Das Durchschnittsalter der Mannschaft beträgt 26,2 Jahre.

Übungsleiter:	Lutz Klecha
Betreuer und Spieler:	Bernd Mühlberg
Manager:	Werner Köhler
Medizinische Betreuung:	Dr. med. Frank Angermüller Oberarzt an der orthopädischen Klinik vom Rudolf-Elle-Krankenhaus Eisenberg
Abgänge:	Uwe Remme - II. Mannschaft Ulli Hänseroth - aktive Laufbahn beendet
Zugänge:	keine

Zum Trainingskollektiv gehören noch die Junioren-Spieler René Opel und Eric Stark.
Die Zielstellung für die kommenden Spiele heißt Klassenerhalt.

- Regionalliga (Männer - Staffel Nord)

Ergebnisse 20. Spieltag - 5./6.3.94

TSV Eschwege	-	TV Lützellinden	22 : 17
TSG Münster	-	HSG Asbach-Modau	20 : 14
TV Groß-Umstadt	-	TV Kirchzell	17 : 17
TuSpo Obernburg	-	TSG Groß-Bieberau	18 : 21
TV Gelnhausen	-	SV Hermsdorf	25 : 15
BW Goldbach	-	SV Hermannia Kassel	25 : 18
TuS Griesheim	-	TV Eitra II	23 : 25

Nachholespiel am 8.3.94

HSG Asbach-Modau	-	SV Hermannia Kassel

(Dieses Ergebnis lag bei Redaktionsschluß noch nicht vor)

- Tabelle - 20. Spieltag

		Spiele	Tore	Punkte
1.	TSG Groß-Bieberau	20	442 : 318	38 : 2
2.	TV Lützellinden	20	453 : 376	32 : 8
3.	TSG Münster	20	419 : 386	26 : 14
4.	TSV Eschwege	20	449 : 411	25 : 15
5.	TV Eitra II	20	415 : 389	24 : 16
5.	TV Kirchzell	20	400 : 408	21 : 19
7.	TuSpo Obernburg	20	430 : 412	19 : 21
8.	**SV Hermsdorf**	**20**	**367 : 393**	**19 : 21**
9.	HSG Asbach-Modau	19	302 : 345	17 : 21
10.	TV Gelnhausen	20	359 : 346	16 : 24
11.	TuS Griesheim	20	349 : 395	13 : 27
12.	Blau-Weiß Goldbach	20	369 : 462	12 : 28
13.	TV Groß-Umstadt	20	370 : 423	9 : 31
14.	SV Hermannia Kassel	19	332 : 392	7 : 31

- Spiele an diesem Wochenende 21. Spieltag

Kassel - Griesheim	12.3.	Kirchzell - Gelnhausen	12.3.
Asbach-M. - Eschwege	12.3.	Hermsdorf - Obernburg	12.3.
Eitra II - Groß-Umstadt	13.3.	Goldbach - Lützellinden	15.3.
Groß-Bieberau - Münster	13.3.		

- Interne Informationen der Abteilung Handball:

● Nächstes Heimspiel der I. Männermannschaft

gegen
TSV Eschwege

Samstag, den 26.3.1994 - 19.30 Uhr

● Absteiger aus der Regionalliga Staffel Nord noch gesucht!

Der Abstiegskampf tritt in seine entscheidende Phase.
Während die beiden letzten Mannschaften am Saisonende als Absteiger betrachtet werden müssen, hat der Tabellenzwölfte über Relegationsspiele die Chance, doch noch in der dritthöchsten Spielklasse des Landes zu verbleiben.
Für Sie heute zusammengestellt die bevorstehenden Aufgaben der Vereine, die am meisten abstiegsgefährdet sind:

SV Herm. Kassel		**TV Groß-Umstadt**		**BW Goldbach**	
Griesheim	(H)	Eitra II	(A)	Lützellinden	(H)
Groß-Umstadt	(A)	Kassel	(H)	Griesheim	(A)
Gelnhausen	(H)	Griesheim	(A)	Asbach-M.	(H)
Obernburg	(A)	Goldbach	(H)	Groß-Umstadt	(A)
Münster	(H)	Gelnhausen	(H)	Groß-Bieberau	(H)
Eschwege	(A)	Obernburg	(A)	Gelnhausen	(A)

TuS Griesheim	
Kassel	(A)
Goldbach	(H)
Groß-Umstadt	(H)
Gelnhausen	(A)
Obernburg	(H)
Münster	(A)

● Der SV Hermsdorf meldet als erfolgreichste Torschützen: 20. Spieltag

1.	Steffen Varchmin	90/30 Treffer
2.	Frank Ihl	51 Treffer
	Bernd Mühlberg	51/19 Treffer

Lutz Klecha
Trainer

Bernd Mühlberg
Betreuer und Spieler

- Trainerwort zum Spiel TV Gelnhausen - SV Hermsdorf 25 : 15 (13 : 6)

SVH-Mannschaft spielte weit unter ihren Möglichkeiten!

Obwohl man mit einer aggresiven Gelnhausener Mannschaft rechnen mußte, fand unser Team wieder einmal auf fremden Parkett keinerlei Mittel, dem Gegner ernsthaft Paroli zu bieten.
Mangelnde Einstellung, fehlendes Selbstvertrauen, kein "Biß" und einfallslose Aktionen in Angriff und Abwehr führten bereits bis zur 12. Spielminute zu einem 1 : 7 Rückstand.
Anders dagegen der Gastgeber.
Schnell vorgetragene Angriffe gegen eine lückenhafte Abwehrreihe des SVH, in der Jens Hartmann sehr fehlte, brachten den 6 : 13 Pausenrückstand.
Die 2. Halbzeit begann genauso und bei dem Zwischenstand von 8 : 20 (46. Min.) mußte man noch Schlimmeres befürchten.
Erst als der Druck der Gastgeber nachließ, kam unsere Mannschaft besser ins Spiel und erzielte in den verbleibenden 14 Minuten noch 7 Treffer zum Endstand von 15 : 25.
Außer Torhüter Karsten Oswald, der mit einigen guten Paraden aufwartete, erreichte kaum ein Spieler seine Normalform.
Einzig positives an diesem Tag war die gesicherte medizinische Betreuung der Mannschaft durch ihren nach Gelnhausen mitgereisten Masseur Holger Posse.

Ausblick auf das heutige Spiel gegen Obernburg:
Heute Abend muß wieder eine Hermsdorfer Mannschaft auflaufen, die spielen und kämpfen kann, will man am Ende diese schwere Heimaufgabe erfolgreich lösen.

- An diesem Wochenende spielen in Hermsdorf außerdem noch:

Samstag	- 9.30 Uhr - Bezirksliga	Frauen	gegen HBV 90 Jena II
	12.00 Uhr - Kreisliga	III. Männer	gegen Albersdorf
Sonntag	- 11.00 Uhr - Oberliga	weibl. Jugend B	gegen Apolda

Mannschaftsaufstellungen:

TuSpo Obernburg
Spielkleidung:

Rücken-Nr.	Namen der Spieler	
12	Ralf Specht	(27)
1	Toni Aschenbrenner	(28)
16	Holger Zöller	(20)
2	Martin Waigand	(18)
3	Rainer Karrer	(30)
4	Christoph Scholz	(20)
5	Peter Schmidt	(24)
6	Armin Markert	(24)
7	Jenö Putics	(31)
8	Albert Karrer	(29)
9	Joachim Paul	(31)
10	Heiko Hesbacher	(22)
11	Andreas Löffler	(25)
13	Heiko Neeb	(25)
14	Martin Schnabel	(30)
15	Klaus Gross	(30)
17	Michael Koch	(20)

SV Hermsdorf
Spielkleidung:

Rücken-Nr.	Namen der Spieler	
12	Karsten Oswald	(25)
1	Thomas Körbs	(22)
16	Torsten Holzhey	(21)
2	Rüdiger Barth	(24)
3	Steffen Schreiber	(30)
5	Frank Ihl	(23)
6	Steffen Reis	(29)
7	Peter Winkler	(25)
8	Bernd Mühlberg	(34)
9	Steffen Varchmin	(28)
10	Jens Hartmann	(23)
11	Ulf Lindner	(33)
13	Thomas Bermig	(22)
14	Andreas Weise	(28)

Trainer: Manfred Schwarz
Techn. Direktor: Joachim Paul
Physiotherapeut: Vilem Stetina

Übungsleiter: Lutz Klecha
Betreuer und Spieler: Bernd Mühlberg
Manager: Werner Köhler

- Informationen über unseren heutigen Gastverein !

· Veränderungen im Mannschaftskader:

Abgänge:

Markus Kredel	TV Gelnhausen
Peter Hirsch	Asbach-M.
Volker Kullmann	TV Sulzbach
Bernhard Forschler	TV Wenigumstadt

Zugänge:

Jenö Putics	FA Göppingen
Ralf Specht	TG Melsungen
Martin Waigand	eigene Jugend
Christoph Scholz	2. Mannschaft
Michael Koch	2. Mannschaft
Martin Schnabel	2. Mannschaft

· Durchschnittsalter: 25,5 Jahre
· Zielstellung in der Saison 1993/94: Platz 6 bis 7
· Meisterschaftsfavoriten:
Der Tip lautet: Groß-Bieberau, Lützellinden und Münster

Ergebnisse auf einen Blick - Handball-Regionalliga - Staffel Nord - 20. Spieltag

Vereine:		Asbach-Modau	Eitra II	Esch-wege	Gelnhausen	Gold-bach	Gries-heim	Groß-Bieberau	Groß-Umstadt	Hermsdorf	Kassel	Kirchzell	Lützel-linden	Münster	Obern-burg
Asbach-Modau	H		15 : 16		15 : 15	28 : 17	14 : 20						16 : 22	13 : 21	21 : 17
	A		14 : 27	15 : 21	19 : 19		19 : 17	15 : 18	17 : 16					14 : 20	14 : 27
Eitra II	H	27 : 14			20 : 20	29 : 18	20 : 18	16 : 23		25 : 16	25 : 20	24 : 19	18 : 19	23 : 19	
	A	16 : 15		16 : 23		14 : 17	25 : 23	17 : 25	23 : 18	22 : 22	15 : 14	17 : 19			23 : 27
Eschwege	H	21 : 15	23 : 16		27 : 20	24 : 19	21 : 21		29 : 20	18 : 13			22 : 17	29 : 22	21 : 20
	A				19 : 22	24 : 24	19 : 19	16 : 26	19 : 22		26 : 17	17 : 19	28 : 24	22 : 30	24 : 25
Gelnhausen	H	19 : 19		22 : 19		27 : 18	24 : 14	18 : 22		19 : 23			16 : 21	17 : 18	18 : 20
	A	15 : 15	20 : 20	20 : 27				16 : 18	19 : 16	25 : 15	19 : 18	18 : 19	18 : 19	18 : 17	24 : 20
Goldbach	H		17 : 14	24 : 24	18 : 27		22 : 17		19 : 18	14 : 14	25 : 18	25 : 24		16 : 23	15 : 18
	A	17 : 28	18 : 29	19 : 24				13 : 33		19 : 24	16 : 19	15 : 20	15 : 32	22 : 28	20 : 28
Griesheim	H	17 : 19	23 : 25	19 : 19	14 : 24			14 : 17		18 : 24	18 : 14	24 : 17	11 : 16	25 : 22	
	A	20 : 14	18 : 20	21 : 21		17 : 22		12 : 30	18 : 21	11 : 14		19 : 16	14 : 24		16 : 16
Groß-Bieberau	H	18 : 15	25 : 17	26 : 16	22 : 18	33 : 13	30 : 12		34 : 20		23 : 13	18 : 18			18 : 17
	A		23 : 16		18 : 16		17 : 14		18 : 18	17 : 14	22 : 17	22 : 16	21 : 16	16 : 14	21 : 18
Groß-Umstadt	H	16 : 17	18 : 23	22 : 19			21 : 18	18 : 18		19 : 14		17 : 17	16 : 20	20 : 22	20 : 20
	A	14 : 17		20 : 29	16 : 19	18 : 19		20 : 34		17 : 25	18 : 21	19 : 24	21 : 24	20 : 23	
Hermsdorf	H		22 : 22		23 : 19	24 : 19	14 : 11	14 : 17	25 : 17		19 : 16	24 : 24	21 : 30	18 : 15	
	A	18 : 19	16 : 25	13 : 18	15 : 25	14 : 14	24 : 18		14 : 19		19 : 17	17 : 20			13 : 28
Kassel	H	14 : 17	14 : 15	17 :26		19 : 16		17 : 22	21 : 18	17 : 19		20 : 16	17 : 23		21 : 21
	A		20 : 25		18 : 19	18 : 25	14 : 18	13 : 23		16 : 19		20 : 24	17 : 19	19 : 27	
Kirchzell	H	19 : 15	19 : 17	19 : 17	21 : 16	20 : 15	16 : 19	16 : 22	24 : 19	20 : 17	24 : 20				29 : 26
	A		19 : 24		19 : 18	24 : 25	17 : 24	18 : 18	17 : 17	24 : 24	16 : 20		22 : 27	18 : 24	
Lützellinden	H			24 : 28	21 : 16	32 : 15	24 : 14	16 : 21	24 : 21		19 : 17	27 : 22		28 : 19	25 : 18
	A	22 : 16	19 : 18	17 : 22	19 : 18		16 : 11		20 : 16	30 : 21	23 : 17			22 : 26	25 : 20
Münster	H	20 : 14		30 : 22	18 : 17	28 : 22		14 : 16	23 : 20		27 : 19	24 : 18	26 : 22		21 : 21
	A	21 : 13	19 : 23	22 : 29	17 : 18	23 : 16	22 : 25		22 : 20	15 : 18			19 : 28		23 : 23
Obernburg	H	27 : 14	27 : 23	25 : 24	20 : 18	28 : 20	16 : 16	18 : 21		28 : 13			20 : 25	23 : 23	
	A	17 : 21		20 : 21	20 : 24	18 : 15		17 : 18	20 : 20		21 : 21	26 : 29	18 : 25	21 : 21	

Bemerkung: Der TV Gelnhausen erhielt Punktabzug (3) aus den Spielen gegen Münster (18 : 17) und Asbach-Modau (15 : 15)

- **Heute im Bild:**

10 Jahre "Hermsdorfer Dritte"

Reihe stehend von links: Hartmut Rodigast, Bernd Hellfritzsch, Roland Ihl (verzogen), Dieter Hengst, Gerd Rüffler, Karl-Heinz Hergeth, Holger Homann, Klaus Tänzer, Edgar Werner
Reihe sitzend von links: Klaus Tänzer, Wolfram Schneider, Wilfried Sachse
nicht auf dem Bild: Heiko Lietzau, Dieter Olbrich, Ulli Hänseroth, Wolfgang Haesler, Klaus Weiße

Übungsleiter und Aktiver: Karl-Heinz Hergeth

Die 3. Männermannschaft des SVH feiert in diesem Jahr ihr 10jähriges Bestehen!

Seit dem Spieljahr 1983/84 gibt es schon die "Hermsdorfer Dritte".

Die Erfolgsbilanz aus 9 Spieljahren: 8 mal 1. Platz
1 mal 2. Platz

Heute finden wir das aus vielen ligaerfahrenen Spielern bestehende "Senioren-Team" (Durchschnittsalter der Aktiven 45,1 Jahre) in der Kreisliga innerhalb der Spielunion der Kreise Stadtroda, Eisenberg und Jena.
Auch das Jubiläumsjahr scheint wieder äußerst erfolgreich zu verlaufen. Die III. Mannschaft ist 3 Spieltage vor Saisonende schon wieder Spitzenreiter in der Kreisliga und hat die besten Chancen auf die Staffelmeisterschaft.
Herzlichen Glückwunsch zur bisherigen Erfolgsbilanz unserer "Dritten" und weiter so!

HWK

IHR SICHERHEITS-PARTNER

Hermsdorfer Wach und Kommunikation GmbH

Telefon: 03 66 01 / 4 22 04

wenn´s um
Geld geht
Sparkasse

Kreissparkasse Stadtroda